

INDOOR-KLETTERHALLE



Am Sportfeld 21
79312 Emmendingen
Tel: 07641- 48899
impulsiv-em@t-online.de
www.impulsiv-em.de

Einverständnis-Erklärung

Ich versichere hiermit, die Hallenregeln (siehe Rückseite) anzuerkennen und den Anweisungen des Personals Folge zu leisten.

Ich weiß, dass ich die Anlage auf eigene Verantwortung benutze.

Ich bin darüber unterrichtet, dass ich für selbstverschuldete Schäden an Personen oder Sachen aufkommen muss.

Für selbstverursachte Schäden an Personen oder Gegenständen übernimmt der Betreiber der imPULSIV Freizeitanlagen GmbH keine Haftung. Für eigene oder durch dritte Personen verursachte Personen- oder Sachschäden gilt die privatrechtliche Auseinandersetzung.

Mir ist bewusst, dass Klettersport bei Unachtsamkeit erhebliche Verletzungsgefahr beinhaltet.

Bitte Garderobe und Wertsachen immer beaufsichtigen, es wird keine Haftung übernommen - an unserer Rezeption können Sie Wertsachen in Wertschließfächer wegschließen.

Bitte in Blockschrift ausfüllen:

Anrede: Herr Frau

Name:

Vorname:

Straße:

Land: PLZ:

Wohnort:

eMail: _____

Geb-Datum: -- Tel. Nr.: _____

Hiermit bestätige ich: die gängigen Sicherungstechniken und Sicherungsgeräte sind mir bekannt und ich beherrsche sie.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Unterschrift des Erziehungsberechtigten,; _____
der hiermit bestätigt, dass sein Kind 14 Jahre alt ist und eine gängige Sicherungstechnik beherrscht und somit selbstständig Klettern und Sichern darf.

(Die umseitigen Hallenregeln habe ich gelesen und verstanden)

HALLENREGELN – KLETTERHALLE

1. **Vor Betreten der Kletterhalle muss der Eintrittspreis an der Rezeption bezahlt bzw. der ABO-Ausweis vorgelegt werden.**
Wer ohne Bezahlung des Eintrittspreises klettert, erhält Hallenverbot.
 - Erstbesucher müssen die Einverständnis-Erklärung ausfüllen.
 - selbstständiges Klettern von Jugendlichen ab 14 Jahre nur mit Unterschrift eines Erziehungsberechtigten und einem Kurs zum Beherrschen der Sicherungstechnik.
 - bei Überschreiten des bezahlten Tarifes erfolgt eine Nachforderung.
2. **Partnercheck durchführen = gegenseitige Kontrolle**
CHECK I vor dem Klettern:
 - **sitzt der Klettergurt richtig? Sind die Gurtverschlüsse korrekt geschlossen?**
 - **ist der Karabiner geschlossen?**
 - **Sicherungsknoten oder Sicherungsgeräte auf richtigen Seilverlauf kontrollieren?****Check II während des Kletterns:**
 - **Seil immer straff halten**
 - **eine Hand immer am Bremsseil**
 - **den Kletternden immer beobachten und sich nicht ablenken lassen**
3. **Bouldern:** an der Kletterwand bis zu einer Höhe von max. 2,50m erlaubt.
Ansonsten darf nur im Boulderbereich ungesichert geklettert werden.
4. **Toprope:**
 Knoten in den Seilen nicht öffnen, sondern mit Karabiner in den Gurt einhängen. **Karabiner muss geschlossen sein, Seilknoten kontrollieren!**
 Bitte keine Twist-Lock-Karabiner benutzen.
 Ungesichertes Klettern ist verboten!
5. **Vorstieg:**
 eigenes, genügend langes Seil mitbringen, mindestens 40m Seil.
 Beherrschen der Sicherungstechnik ist Voraussetzung.
6. **Nachstieg:**
nur über die Umlenkung und die gesamte Sicherungskette erlaubt. Das Seil muss in allen Expressen eingeklinkt sein! Achtung: Umlenkung und letzte Zwischensicherung dürfen NICHT ausgehängt werden!
7. **Beschädigungen an den Sicherheitseinrichtungen unbedingt an der Rezeption melden.** Ist ein Griff locker (Verletzungsgefahr), bitte dem Aufsichtspersonal oder an der Rezeption mit Beschreibung „Wo“ melden bzw. mit dem Imbus-Schlüssel den Griff wieder in der ursprünglichen Stellung festziehen.
8. **Kinder dürfen nicht unbeaufsichtigt in der Kletterhalle und Boulderbereichen bleiben. Eltern haben die Aufsichtspflicht und haften für ihre Kinder.**
9. Die Routen dürfen nicht verändert werden.
10. Kletterkurse dürfen nur mit vorheriger Genehmigung der Geschäftsleitung abgehalten werden. Gruppen haben sich geschlossen an der Rezeption anzumelden.
11. Es ist nicht erlaubt, barfuß zu klettern. Im Bistro bitte Schuhe anziehen.
12. Bei Benutzung des Toppas-Selbstsicherungsgerätes unbedingt Benutzeranleitung beachten.
13. Es darf nicht **nur** über die Zusatzboden-oder Wandösen gesichert werden, immer über die Körpersicherung. Die Ösen sind für Kletterer mit hohem Gewichtsunterschied als Hochziehsicherung gedacht (Gewichtsausgleichsäcke sind an der Rezeption erhältlich)